

om czu gegeben, wenne sy Jorge dy wyse ym dryten jaren uff wynachten adir yn eyn mandin darnoch an gefeulich loszin und ab kauffin wil umbe 13 ß gr, so sal er sy om an widirrede czu losen geben. Geschee es abir, daz er sy in den dryen jaren, alz geschrebin, nicht wydir ab lositte adir kaufte, so sal dy wyse Knorren und synir erbin erbe blyben und Beyerstorff noch syne erbin sullen noch den vorgangin dryen jaren Knorren noch syn erbin dar yn nymir geredin noch gesprechen an geferde. Actum in die Thome anno etc. XXXIII^o

a) folgt durchgestrichen vorkauft

644.

1433 Juni 27

Kunz Zopf verpfändet sein Haus.

fol. 109r Wiszit das Cuncz Czopf syn huszichen, vor Unser Lieben Frauen gelegin, syme bruder Peter Czopf czu willigen pfande hat yn gesaczt vor 10 rynischze guldin, dy er om uff czinsze uff unserm rathusze hat uzgewunnen, und hat das so yn gesaczt, das er sich der 10 gulden mit sampt den czinszen dar an erholen sal. Actum anno domini MCCCCXXXIII^o apud Treutwyn sabbato ante conversionis Pauli.

645.

1434 Februar 14

Der alte Sanger verkauft einen Garten auf Wiederkauf.

fol. 109v Wiszet das der alde Sanger Cuncz Kuchler eyn garten vorkauft hat vor 10 rynischze, daran sal er eyn wydirkauff habin alz von hute obir eyn jar. Loszit er on von hut obir eyn jar nicht, so sal er Kuchlers erbe bliben. Wil er on abir loszin, alz obin geschr(ieben) stehit, so sal er om den ane widirrede zu losen gebin umbe dy 10 gulden. Actum apud proconsulem Treutwyn et suorum consedentium dominica invocavit anno etc. XXXIII^o.

646.

1434 Mai 8

Der Rat verpachtet das obere Torhaus und die Schmiede im Zwinger.

fol. 109v ^aWiszet das wir Michel Kraczper gelaszen habin das obere thorhusz und dy smitte ym czwinger. Das thorhusz sal er selbis buwen und sal iczlich